

## **Einladung**

zur 31. Sitzung des Stadtbezirksrates Südstadt-Bult am  
Mittwoch, 19. Januar 2005, 18.00 Uhr,  
Sitzungssaal Region Hannover, Hildesheimer Straße 20 (6. Etage)

---

### Tagesordnung:

- I. Ö F F E N T L I C H E R T E I L
  1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung
  2. Vorstellung der Neuorganisation der Polizeidirektion Hannover / PK Südstadt
  3. EINWOHNER- und EINWOHNERINNENFRAGESTUNDE
  4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.12.2004 - wird nachgereicht -
  5. E N T S C H E I D U N G E N
    - 5.1. Sitzverlust eines Bezirksratsmitgliedes (Drucks. Nr. 15-0026/2005)
  6. Verpflichtung eines neuen Bezirksratsmitgliedes
  7. A N F R A G E N
    - 7.1. der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
      - 7.1.1. Demontiertes Zusatzschild (Drucks. Nr. 15-0018/2005)
  8. A N T R Ä G E
    - 8.1. Interfraktionell
      - 8.1.1. Bezirkshaushalt 2005 -Klecks- Theater e.V., Scheinwerfer- (Drucks. Nr. 15-0015/2005)
      - 8.1.2. Bezirkshaushalt 2005 -Eisfabrik, Druckkosten "Farbfelder"- (Drucks. Nr. 15-0016/2005)
    - 8.2. Gemeinsam von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
      - 8.2.1. Ersatzangebot für Sparkassenfiliale Marienstraße (Drucks. Nr. 15-0022/2005)

- 8.3. der CDU-Fraktion
- 8.3.1. Übertragung (Kauf) des TiHo-Sportplatzes auf der Bult  
(Drucks. Nr. 15-2434/2004) - bereits übersandt -
- 8.4. der SPD-Fraktion
- 8.4.1. Robbydog-Automaten  
(Drucks. Nr. 15-2585/2004) - bereits übersandt -
- 8.4.1.1. Robbydog-Automaten  
-Änderungsantrag zu DS 15-2585/2004-  
(Drucks. Nr. 15-0023/2005)
- 8.5. der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 8.5.1. Bericht über Radverkehr-Netzkonzept  
(Drucks. Nr. 15-0019/2005)
- 8.5.2. Baumpflanzungen im Stadtbezirk  
(Drucks. Nr. 15-0020/2005)
- 8.5.3. Standortveränderung Altpapiercontainer  
(Drucks. Nr. 15-0021/2005)
- 8.6. von Ratsherrn Schmidt (Hannoversche Linke)
- 8.6.1. Lokale Wirtschaftsförderung im Stadtbezirk Südstadt-Bult  
(Drucks. Nr. 15-2077/2004) - bereits übersandt -
- 8.6.1.1. Lokale Wirtschaftsförderung in Südstadt-Bult  
-Änderungsantrag zu DS 15-2077/2004-  
(Drucks. Nr. 15-2435/2004) - bereits übersandt -
- 8.6.1.2. Lokale Wirtschaftsförderung im Stadtbezirk  
-Änderungsantrag zu DS 15-2077/2004-  
(Drucks. Nr. 15-2650/2004) - bereits übersandt -
- II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL
- 9. Informationen über Bauvorhaben

Schröter

Bezirksbürgermeisterin

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-  
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat  
Südstadt-Bult

Nr. 15-0026/2005

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP 2

---

### **Sitzverlust eines Bezirksratsmitgliedes**

#### **Antrag,**

gem. § 37, Abs. 2 NGO festzustellen, dass die Voraussetzungen für den Verlust des Sitzes von Bezirksratsfrau Sabrina Austin im Stadtbezirksrat Südstadt-Bult vorliegen.

#### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten** entfällt

#### **Kostentabelle**

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

#### **Begründung des Antrages**

Bezirksratsfrau Austin hat mit Schreiben vom 16.12.2004 mitgeteilt, dass sie das Mandat als Bezirksratsfrau zum nächst möglichen Zeitpunkt niederlegt.

Gem. § 37 (1) Ziff. 1 NGO endet die Mitgliedschaft im Bezirksrat durch entsprechendes Schreiben an die Bezirksbürgermeisterin durch Verzicht.

Die Voraussetzungen für den Sitzverlust sind gem. § 37 (2) NGO durch den Bezirksrat zu Beginn seiner nächsten Sitzung festzustellen, dem Betroffenen ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

10.15.4-7  
Hannover / 05.01.2005

<p style="text-align: center;"><b>Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b> ( Anfrage Nr. 15-0018/2005 )</p>
---

---

**Demontiertes Zusatzschild**

An der Ecke Birkenstr./Seilerstr. ist im Laufe des Jahres 2004 das in die Birkenstr. weisende Zusatzschild "Radfahrer frei" demontiert worden.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Handelte es sich um eine Aktion der Stadtverwaltung und wenn ja, aus welchem Grund wurde sie ausgeführt?
2. Sofern es keine Demontage seitens der Stadtverwaltung war, ist sie bereit ein neues Zusatzschild "Radfahrer frei" zu montieren?

Hannover / 05.01.2005

**INTERFRAKTIONELLER ANTRAG  
zum Bezirkshaushalt 2005**

Hannover, 19.01.2005

Drucksache Nr. 15 - /2005

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Gabriele Schröter o.V.i.A.  
**über**  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten  
Rathaus  
Trammplatz 2

**Interfraktioneller Antrag** gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der  
Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des  
**Stadtbezirksrates Südstadt-Bult am 19.01. 2005**

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Dem Klecks-Theater Hannover e.V. wird für die Anschaffung von Scheinwerfern  
ein Betrag von bis zu

**1.200,00 Euro**

zur Verfügung gestellt.

Mittel stehen unter der Haushaltsstelle 1.0011.718 507.3 zur Verfügung.

**Begründung:**

Grundlage für die Bewilligung ist der Zuwendungsantrag Nr. 46/2004 vom 07.12.2004.

-----  
CDU

-----  
SPD

-----  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

-----  
FDP

**INTERFRAKTIONELLER ANTRAG  
zum Bezirkshaushalt 2005**

Hannover, 19.01.2005

Drucksache Nr. 15 - /2005

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Gabriele Schröter o.V.i.A.  
**über**  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten  
Rathaus  
Trammplatz 2

**Interfraktioneller Antrag** gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der  
Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des  
**Stadtbezirksrates Südstadt-Bult am 19.01. 2005**

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Dem Verein Eisfabrik e.V. wird für Öffentlichkeitsarbeit und Druckkosten anlässlich der  
Ausstellung „Farbfelder“ ein Betrag von bis zu

**600,00 Euro**

zur Verfügung gestellt.

Mittel stehen unter der Haushaltsstelle 1.0011.718 507.3 zur Verfügung.

**Begründung:**

Grundlage für die Bewilligung ist der Zuwendungsantrag Nr. 47/2004 vom 02.12.2004.

-----  
CDU

-----  
SPD

-----  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

-----  
FDP

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

SPD

Fraktion im Bezirksrat  
Südstadt-Bult

Fraktion im Bezirksrat  
Südstadt-Bult

Drucksache Nr.

15-0022/2005

Bezirksbürgermeisterin  
Stadtbezirksrat Südstadt-Bult  
Gabriele Schröter o. V. i. A.

über Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

**Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt  
Hannover in die Sitzung des Bezirksrates Südstadt-Bult am 19. Januar 2005**

**Sparkasse**

Der Bezirksrat möge beschließen:

Rat und Verwaltung werden gebeten, auf die Vertreterinnen im Verwaltungsrat und auf den Vorstand der Sparkasse Hannover dahingehend einzuwirken,

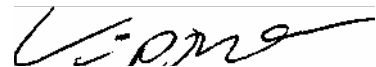
dass anstelle der in 2005 zu schließenden Filiale Marienstraße mit der Henriettenstiftung Verhandlungen über eine Installation von Geldautomat und Kontoauszugsdrucker aufgenommen werden als „niederschwelliges“ Serviceangebot in der Vorhalle, ggfs. mit Hinweis/Piktogramm an der Gebäudefassade.

Begründung

Mit der von den Gremien der Sparkasse Hannover beschlossenen Schließung der Filiale Marienstraße verliert der Stadtbezirk Südstadt-Bult innerhalb weniger Jahre vier Filialen. Künftig wird es nur noch zwei im Stadtbezirk geben. Mindestens ein niederschwelliges Angebot ist daher erforderlich, da sich mit Henriettenstift und Sophienklinik zwei Krankenhäuser in unmittelbarem Einzugsbereich befinden. Gerade von älteren Menschen wird hier ein entsprechendes Angebot seitens der Sparkasse, das baulich den Sicherheitsaspekten genügt, nachgefragt.



Ekkehard Meese  
Stellv. Fraktionsvorsitzender



Peter Knüppel .  
Fraktionsvorsitzender



Fraktion der  
Christlich Demokratischen Union  
im Stadtbezirksrat Südstadt - Bult

Hannover, den 19.11.04

Frau  
Bezirksbürgermeisterin Gabriele Schröter  
im Stadtbezirk Südstadt - Bult  
o. V. i. A.

über OE 10.15.4  
Bereich Rats- und Bezirkratsangelegenheiten  
Rathaus

**Dringlichkeitsantrag gemäß § 11 der GO des Rates der Landeshauptstadt  
Hannover in die Sitzung des Bezirkrates am 27.10.2004.**

*Übertragung (Kauf) des TIHO Sportplatzes auf der Bult*

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird gebeten wegen einer Übertragung (Kauf) des TIHO Sportplatzes sowie der Sporthalle auf dem Gelände der Bult, von der Landeshauptstadt Hannover, unverzüglich Verhandlungen mit dem Land Niedersachsen aufzunehmen. Dabei ist darauf zu achten, daß das Grundstück mit den Gebäuden als Sportfläche erhalten bleibt.

**Begründung:**

Das endlose Gezerre, ob der TIHO Sportplatz bebaut wird oder nicht, muß ein Ende haben. Der Oberbürgermeister soll Verhandlungen mit dem Land über einen Kaufpreis aufnehmen, wobei das Grundstück als Sportfläche erhalten bleiben soll.

***Klaus Kuchenbuch***

Fraktionsvorsitzender



# SPD

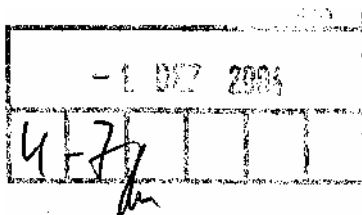
## Fraktion im Bezirksrat der

Landeshauptstadt Hannover

Drucks. Nr. 15-  
2585/2004

### Südstadt-Bult

Pete  
r Knüppel  
Sonnenweg 32  
30171 Hannover



An die  
Bezirksbürgermeisterin im  
Stadtbezirk Südstadt-Bult  
Gabriele Schröter o.V.i.A.

über 10.15.4-7

29.11.04

**Antrag** gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover  
in der Sitzung des Stadtbezirksrates am 15.12.2004

#### **Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird aufgefordert die vorhandenen Robbydog - Behälter regelmäßig zu befüllen und auf dem Robert-Koch-Platz ebenfalls einen Robbydog - Behälter aufzustellen.

#### **Begründung:**

Immer wieder wird beobachtet, dass die vorhandenen Robbydog - Behälter leer sind. Um die Hundebesitzer dazu anzuregen, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde wegzuräumen, ist es notwendig, die Tüten an den entsprechenden Orten vorzuhalten.

Am Robert - Koch - Platz ist bisher kein Behälter aufgestellt. Da auch dort Hundebesitzer mit ihren Hunden spazieren gehen, ist es sinnvoll, dort ebenfalls einen Robbydog - Behälter aufzustellen.

Peter Knüppel  
Fraktionsvorsitzender

**BÜNDNIS 9 O/D I E GRÜNEN**

**SPD**

**Fraktion im Bezirksrat  
Südstadt-Bult**

**Fraktion im Bezirksrat  
Südstadt-Bult**

Drucksache Nr,  
15-0023/2005

2004-12-30

Bezirksbürgermeisterin  
Stadtbezirksrat Südstadt-Bult  
Gabriele Schröter o. V. i. A.

über Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

**Änderungsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in  
die Sitzung des Bezirksrates Südstadt-Bult am 19. Januar 2005 zu Drucksache 15-2585/2004**

### **Robydog-Automaten**

Der Bezirksrat möge beschließen: Die

Verwaltung wird gebeten,

1. die bereits vorhandenen Robydog-Behälter regelmäßig zu befüllen
2. an der Peripherie der nachstehenden Plätze ebenfalls Robydog-Behälter in ausreichender Anzahl aufzustellen und ebenfalls regelmäßig zu befüllen:
  - Robert-Koch-Platz
  - Bertha-von-Suttner-Platz
  - Stephansplatz

#### Begründung

Immer wieder wird beobachtet, dass die vorhandenen Robydog-Behälter leer sind. Um die Hundebesitzer dazu anzuregen, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde wegzuräumen, ist es notwendig, die Tüten an den entsprechenden Orten vorzuhalten.

An den unter 2 aufgeführten Plätzen ist bisher kein Behälter aufgestellt. Da auch dort Hundebesitzer mit ihren Hunden spazieren gehen, ist es sinnvoll dort ebenfalls Robydog-Behälter aufzustellen.

Mit diesem Antrag wird das Ziel verfolgt, mit überschaubarem Kostenrahmen eine ebenfalls überschaubare Anzahl von Plätzen generell mit Robydog-Behältern auszustatten. Somit wären alle Plätze im Stadtbezirk mit diesen Behältern bestückt. Dies auch als leicht einprägsamer Merkfaktor.



Ekkehard Meese  
Stellv. Fraktionsvorsitzender



Peter Knüppel  
Fraktionsvorsitzender

<p style="text-align: center;"><b>Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b> ( Antrag Nr. 15-0019/2005 )</p>
--

---

**Bericht über Radverkehr-Netzkonzept**

**Antrag,**

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, in der folgenden Bezirksratssitzung einen Bericht über die in der Broschüre Radverkehr in Hannover - Netzkonzept - genannten Maßnahmen zur Verbesserung des Fahrradverkehrs im Stadtbezirk Südstadt-Bult zu geben.

**Begründung**

Der Stadtbezirk Südstadt-Bult soll in seiner Infrastruktur zugunsten des Umweltverbundes weiter gestärkt werden. Aus diesem Grunde ist es wichtig zu erfahren, welche Maßnahmen die Stadtverwaltung plant bzw. nicht plant, um den Fahrradverkehr zu fördern.

Hannover / 05.01.2005

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Gabriele Schröter  
im Stadtbezirk Südstadt-Bult  
o. V. i. A.

2005-01-05

über OE 10.15.4  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Rathaus

## **Antrag gemäß § 10 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover für die Sitzung des Bezirksrates am 19. Januar 2005**

### **Baumpflanzungen im Stadtbezirk**

#### **Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird gebeten, im Stadtbezirk Südstadt-Bult Baumarten zu pflanzen, die das jeweilige Straßenbild prägen, und in diesem Zusammenhang passendere Bäume als Gleditschien für das Areal Struckmeyerbrunnen an der Sallstraße vorzusehen.

Nur in begründeten Ausnahmefällen - Extremstandorte oder bereits vorhandene Alleen (Platanen) - sollen nicht heimische Baumarten (nach)gepflanzt werden.

#### **Begründung:**

Per Informationsblatt "Zu fallende Straßenbäume im Stadtgebiet", Stand 15. Nov. 2004, gefertigt von "67.30 Kreuzer" wurde u. a. mitgeteilt, dass Gleditschien am Struckmeyerbrunnen gepflanzt werden sollen.

Hier spielen auch ökologische Aspekte eine Rolle. Einheimische Bäume binden viele Tierarten, was bei Gleditschien nur marginal der Fall ist. So sollen der Mauersegler als "Vogel des letzten Jahres" sowie diverse Fledermausarten weniger wegen Quartier-, sondern vor allem wegen Nahrungsmangels, also wegen Abnahme der Insekten in der Stadt, im Bestand zurückgehen.

Die Verwendung heimischer Bäume und Sträucher ist ein Beitrag zum Naturschutz in der Stadt.

Waltraud Tegtmeyer  
Fraktionsvorsitzende

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Gabriele Schröter  
im Stadtbezirk Südstadt-Bult  
o. V. i. A.

2005-01-05

über OE 10.15.4  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Rathaus

### **Antrag gemäß § 10 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover für die Sitzung des Bezirksrates am 19. Januar 2005**

Altpapierentsorgung Stresemannallee/Heinrich-Heine-Straße (Beschluss während der Sitzung vom 29. Oktober 2003, Drucksache 15-2182/2003; Anfrage vom 21. April 2004, Drucks. Nr. 15-0771/2004; Anfrage vom 15. September 2004, Drucksache 15-1761/2004)

#### **Der Bezirksrat möge beschließen:**

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover AHA wird gebeten, die Altpapiercontainer Stresemannallee/Heinrich-Heine-Straße von diesem Standort zu entfernen.



#### **Begründung:**

Die Beschwerde führenden Anwohnenden wandten sich bisher vergeblich an den Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover AHA.

Seit **mehr als einem Jahr** befasst sich auch der Bezirksrat Südstadt-Bult mit diesem Problem; dreimal nahm der Zweckverband Stellung.

Im Falle des Standortes Stresemannallee/Heinrich-Heine-Straße handelt AHA offensichtlich konträr zur Stellungnahme vom 17. April 2002 (Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion, Drucksache Nr. 15-0912/2002). Zitat: "In der Praxis hat sich jedoch gezeigt, dass auf öffentlichen Flächen stehende Altpapiercontainer immer wieder Anlass für

Verschmutzung des Straßenraumes boten: Abgesehen von unzerkleinert neben den Containern abgestellten Kartons und Papierbündeln wurden vermehrt unkontrollierbare (Sperr-)Müllablagerungen im Bereich der Containerplätze beobachtet. Auch das Phänomen der Brandstiftung nahm in den vergangenen Jahren stark zu.

In Fällen wiederholten Missbrauchs oder wiederkehrender Verunreinigungen wurden und werden die Papiercontainer vom Abfallwirtschaftsbetrieb ersatzlos wieder entfernt. ...

Wir haben unsere Abteilung Straßenreinigung angewiesen, den ehemaligen Standplatz des Containers verstärkt zu beobachten, um der Entwicklung einer 'wilden' Deponie rechtzeitig entgegenzuwirken. Im Übrigen werden Verunreinigungen der Fläche durch den zuständigen Abfallfahnder aufgenommen und ermittelbare Verursacher durch Ordnungswidrigkeitsverfahren zur Rechenschaft gezogen."

**Diese Maßnahmen einzufordern ist das Ziel unseres Antrages.**

Waltraud Tegtmeyer  
Fraktionsvorsitzende

# Hannoversche Linke

sozial «demokratisch • unabhängig

Fachbereich Zentrale Dienste  
Bereich Rats- und  
Bezirksratsangelegenheiten

04. OKT. 2004

Detlef Schmidt  
Leinstr. 16  
30159 Hannover

Tel: 0511/168-46337  
Fax 0511/168-46376



An die

Bezirksbürgermeisterin im Stadtbezirk Südstadt-Bult hannoversche-linke@hannover-rat.de  
Gabriele Schröter.V.i.A. www.hannoversche-linke.de

Über das Amt für zentrale Dienste  
Abteilung für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, 08.09.2004

**Antrag** gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover  
in die nächste Sitzung des Bezirksrates Südstadt-Bult

## Lokale Wirtschaftsförderung im Stadtbezirk Südstadt-Bult

### Der Bezirksrat möge beschließen:

Es wird ein Fond in Höhe von mind. 20.000 € aus den Mitteln des Bezirksrates Südstadt-Bult für lokale Wirtschaftsförderung eingerichtet, mit dem Ziel die Ansiedlung von Einzelhandels- und Handwerksbetrieben zu fördern. Aus diesem Fond der für ansiedlungswillige Unternehmen eingerichtet wird, wird auf Antrag ein Zuschuss für die Einrichtung, Sanierung oder Miete von Ladenlokalen oder Werkstätten gewährt. Förderkriterien und Vergabe werden in enger Abstimmung mit dem Wirtschaftsforum Südstadt e.V. entwickelt und vergeben.

### Begründung:

Für den Stadtbezirk Südstadt-Bult ist es dringend notwendig, die vorhandene Infrastruktur zu stärken und den vorhandenen Leerständen von Ladenlokalen entgegenzuwirken. Mit einer Starthilfe für Kleinbetriebe für Einrichtung, Sanierung oder Miete etc. kann im Stadtbezirk aktiv lokale Wirtschaftsförderung betrieben werden. Die Entwicklung der Vergabe und Förderkriterien in enger Abstimmung mit dem Wirtschaftsforum Südstadt e.V. nutzt die im Stadtbezirk vorhandene Erfahrung der ansässigen Unternehmen. Zudem ist durch die Belebung des Stadtbezirks auch für die schon angesiedelten Unternehmen eine positive Wirkung zu erwarten.

Detlef Schmidt

Hannover, den 19.11.04

Frau  
Bezirksbürgermeisterin Gabriele Schröter  
im Stadtbezirk Südstadt - Bult  
o. V. i. A.

über OE 10.15.4  
Bereich Rats- und Bezirkratsangelegenheiten  
Rathaus

## **Änderungs - Antrag gemäß § 12 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur DS-Nr.:15 – 2077/2004 in die Sitzung des Bezirkrates am 17.11.2004.**

*Lokale Wirtschaftsförderung im Stadtbezirk Südstadt-Bult*

### **Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird gebeten, seitens der Abteilung Wirtschaftsförderung eine Bestandsaufnahme von leer stehenden Geschäften im Stadtbezirk Südstadt-Bult vorzunehmen. Es ist zusätzlich rechtlich zu klären, ob es durch diese Bestandsaufnahme zu Konkurrenzkonflikten mit den ortansässigen Maklern kommen könnte.

Um dann anschließend die Ansiedlung von Einzelhandels- und Handwerksbetrieben fördern zu können, soll dem Wirtschaftforum Südstadt-Bult ein Betrag von € 10.00,- aus dem Haushaltsetat des Bezirkrates Südstadt-Bult gegeben werden.

### **Begründung:**

Das Wirtschaftforum Südstadt-Bult und der Bezirksrat Südstadt-Bult beschäftigen sich inzwischen schon mit leer stehenden Geschäften z. B. in der Sallstraße.

Um aber genauere bzw. verlässliche Zahlen zu haben, wäre eine Bestandsaufnahme sehr hilfreich.

Mit dem Betrag aus dem Haushalt des Bezirkrates kann dann das Wirtschaftforum Südstadt-Bult und der Bezirksrat auf Antrag die notwendigen Schritte unternehmen.

***Klaus Kuchenbuch***

Fraktionsvorsitzender



# Interfraktioneller Änderungs-Antrag

Hannover, den 14.12.2004

**Frau  
Bezirksbürgermeisterin Gabriele Schröter  
im Stadtbezirk Südstadt - Bult  
o. V. i. A.**

**über OE 10.15.4  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten  
Rathaus**

4

Interfraktioneller Änderungs - Antrag gemäß § 12 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des Bezirksrates am 15.12.2004

*Lokale Wirtschaftsförderung im Stadtbezirk Südstadt-*

*Bult* Der Bezirksrat möge beschließen:

**Die Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Hannover wird aufgefordert in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsforum Südstadt-Bult eine Bestandsaufnahme von leer stehenden Ladenlokalen im Stadtbezirk Südstadt-Bult vorzunehmen. Es ist zusätzlich rechtlich zu klären, ob es durch diese Bestandsaufnahme zu Konkurrenz-Konflikten mit den ortansässigen Maklern kommen könnte.**

**Dem Wirtschaftsforum werden für diese Maßnahme \* und für die Mitwirkung an einer Konzepterstellung zur Verringerung der Leerstände an Gewerbeimmobilien im Stadtbezirk € 3000,- aus den Mitteln des Bezirksrates Südstadt-Bult zur Verfügung gestellt.**

**Zusatz:\*** die u.a. aus einem Mailing an Vermieter und Makler sowie einer Informationsveranstaltung bestehen sollen,

Begründung:

**Das Wirtschaftsforum Südstadt-Bult und der Bezirksrat Südstadt-Bult beschäftigen sich schon seit einiger Zeit mit leer stehenden Geschäften z. B. in der Sallstraße. Um aber genauere Planungen und eine Konzepterstellung zu ermöglichen, ist es notwendig einen genauen Überblick über die Leerstände im Stadtbezirk zu haben. Da das Wirtschaftsforum als Partner der Verwaltung und der Politik fungieren soll, ist eine finanzielle Ausstattung für diese Aufgabe notwendig.**